Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **49 (1931)**

Heft 78

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 7. April 1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 7 avril 1931

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIXme année

Paraît journellement le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile Rapporti economici

Redaktion und Administration: Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — **Abonnement:** *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 25 Cts. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Cts.** die sechsgespaltene Kolonelzeile. (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — **Abonnements:** *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — **Régie des annonces: Publicitas S.A.** — **Prix d'insertion:** 50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 78

N° 78

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Société Anonyme Champel Beau-Séjour. / Bilanzen von Aktiengesellschaften. — Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Espagne: Agio. / Italien: Stempelsteuer auf Zollschriftstücken. / Gesandtschaften und Konsulate. — Légations et consulats. / Wochenausweis der schweizerischen Nationalbank. — Situation hebdomadaire de la Banque nationale suisse. / Schweizerischer Geldmarkt.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es werden folgende auf den Namen ausgestellte Obligationen vermisst: 4¼ % Obligation Nr. 3667 der Kantonalbank Nidwalden von Fr. 4000; 4¼ % Obligation Nr. 6088 der Kantonalbank Nidwalden von Fr. 5000; 4¼ % Obligation Nr. 6089 der Kantonalbank Nidwalden von Fr. 5000; mit Coupons auf den 31. Dezember 1930 u. ff.; 4¼ % Obligation der Ersparniskasse Nidwalden, ausgestellt auf den Namen Peter Christen, Gerbi, Wolfenschiessen, von Fr. 1000.

Die unbekannten Inhaber dieser Werttitel werden hiermit aufgefordert, dieselben innert 3 Monaten der Gerichtskanzlei Nidwalden vorzuweisen, andernfalls sie als kraftlos erklärt werden. (W 147)

Stans, den 26. März 1931. **Die Obergerichtskommission Nidwalden.**

Die Lebensversicherungspolice Nr. 314036 der Norwich Union Life Insurance Society, Norwich, über Fr. 20,000, lautend auf Paul Forster, abgeschlossen im Dezember 1926, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber derselben wird aufgefordert, sie innert der Frist von einem Jahre seit dieser Auskündung beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.

St. Gallen, den 16. März 1931. (W 118²)

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Par ordonnance du 31 mars 1931, le président du Tribunal de la Sarine a prononcé l'annulation de l'obligation au porteur de la Banque de l'Etat de Fribourg, 1895, au 2 %, n° 13657, sortie au tirage du 10 mars 1908, par fr. 200, remboursable au 1er mars 1951 et décidé que la somme afférente à ce titre sera consignée en justice pour être payée au requérant à l'annulation, si aucun ayant droit ne se présente, dans le délai de trois ans, dès la première publication. Sommation est donc faite au détenteur inconnu de ce titre d'avoir à le produire au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le même délai. (W 145²)

Fribourg, le 2 avril 1931.

Tribunal de l'arrondissement de la Sarine à Fribourg:
Le président: M. Berset.

Selon ordonnance du président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, du 1er avril 1931, sommation est faite au détenteur inconnu des obligations au porteur des Entreprises électriques fribourgeoises, 1921, au 6 %, de fr. 500 chacune, nos 670, 671 et 672 avec coupons attachés, d'avoir à les produire au greffe du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, dans le délai de trois ans, dès la première publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 146²)

Fribourg, le 2 avril 1931.

Tribunal de l'arrondissement de la Sarine à Fribourg:
Le président: M. Berset.

Il pretore di Lugano-Città, Dr. Giacomo Alberti, sull'istanza dell'Unione di Banche Svizzere, in Locarno, ed in base agli art. 849, 851 C. O., diffida lo sconosciuto possessore dell'Obbligazione 4 % città di Lugano (Officina Verzasca) di fr. 500, n° 857, con foglio cedole 1° gennaio 1931 e seg., di proprietà del sig. Achille Ramelli, in Moghegno, andata smarrita, a volerla produrre a questa Pretura entro il 10 marzo 1934; sotto comminatoria di ammortizzazione del titolo stesso. (W 103²)

Lugano, 3 marzo 1931. **Pretura di Lugano-Città,**
Il pretore: Alberti.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Immobiliengenossenschaft. — 1931. 1. April. **Genossenschaft Caecilia,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1929, Seite 2034). Eduard Sulzer ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift wird gelöscht. An seiner Stelle wurde als einziger Vorstand neu gewählt: Dr. Max Schneider, Rechtsanwalt, von Hüntwangen und Hinwil, in Zürich. Der Genannte, bisher schon zur Firmazeichnung berechtigt, führt Einzelunterschrift namens der Genossenschaft.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1931. 30. März. « Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee », mit Hauptsitz in Sursee und Filiale in Bern unter der Firma **Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee, Filiale Bern** (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1930, Seite 2378). Durch Beschluss des Verwaltungsrates vom 26. Februar 1931 wird die Filiale Bern aufgehoben. Sie wird daher im Handelsregister von Bern gelöscht.

Motoröl usw. — 30. März. Der Inhaber der Firma **André Chatenay,** Vertrieb des Maschinenöles Les Jaccolines, in Paris, Generalagentur der A. G. « O. M. O. », mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1926, Seite 700), ändert die Geschäftsnatur ab wie folgt: Generalagentur für die Schweiz der Aktiengesellschaft Yacco S. A. F. Paris. Vertrieb des Motorenöls Yacco.

31. März. Unter der Firma « **Sef** » **Schweiz. Elektro-Fürsorgekasse für das Installationsgewerbe** (« **Sef** » **Caisse Suisse de Secours électro pour les entreprises d'installation**) bildet sich, mit Sitz in Bern, eine Genossenschaft, welche bezweckt: a) ihre Mitglieder, deren Angestellte und Arbeiter für die in den Statuten näher bezeichneten Leistungen zu versichern; b) die Fürsorge im allgemeinen durch Gratisauskunft im Versicherungswesen und durch weitere Vorkehren zu fördern; c) den Abschluß von Personal- und Einzelversicherungen mit Versicherungsgesellschaften zu fördern. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten sind am 7. Februar 1931 festgestellt worden; die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben auf Grund einer schriftlichen Anmeldung beim Vorstand. Nur Mitglieder des V. S. E. I. (Verband Schweiz. Elektro-Installationsfirmen) und die Geschäftsführer der E. E. V. (Elektro-Einkaufs-Vereinigung) und des V. S. E. I. können Mitglieder der « Sef » werden. Die jährlichen Prämien an die Fürsorgekasse sind grundsätzlich durch die Mitglieder für die von ihnen angemeldeten Versicherten zu entrichten, nämlich Fr. 50 pro Versicherten in Versicherungsklasse A und Fr. 25 in Klasse B. Ausserdem ist für jeden nach dem 1. Juli 1931 eintretenden Versicherten durch das betreffende Mitglied ein Eintrittsgeld von Fr. 10 zu entrichten, welcher Ansatz von der Generalversammlung erhöht werden kann. Die Mitglieder sind nicht verpflichtet, sich selbst bei der « Sef » zu versichern; dann jedoch haben sie mindestens eine Person ihres Betriebes bei der « Sef » versichern zu lassen. Die Mitgliedschaft beginnt mit dem in der Aufnahmebestätigung festgesetzten Termin und endigt mit dem Tode, sowie infolge Austritts oder Ausschlusses. Der Austritt kann auf Grund einer sechsmonatlichen schriftlichen Kündigung nur auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen. Der Ausschluss ist jederzeit möglich im Falle von Nichtbezahlung von Auflagen trotz Mahnung und im Falle der Widerhandlung gegen die Interessen der « Sef ». Ueber Austritt und Ausschluss entscheidet der Vorstand endgültig. Ebenso über eventuelle Rückerstattungen an die Ausgetretenen oder Ausgeschlossenen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die Aufstellung der Bilanz erfolgt gemäss den Bestimmungen des Art. 656 O. R.; die Generalversammlung beschliesst über die Verwendung eines allfälligen Ueberschusses innerhalb der Zweckbestimmung durch die « Sef ». Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen in der « Elektro-Industrie » des V. S. E. I. in Zürich. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus 9—11 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident respektive Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Eduard Meyer-von Bergen, von Aesch, in Bern; Vizepräsident: Wilhelm Schultheis, von und in Winterthur; Sekretär: Fritz Meichle, von Basel, in Bern; Beisitzer: Johann Ehrenberg, von Zürich, in Luzern; Adolf Eichenberger, von Burgdorf, in Bern; Fridolin Freuler-Meier, von und in Glarus; Ernst Loseneggcr, von Signau, in Hasle-Rüegsau; Eduard Ducommun, von Le Locle, in Neuenburg, und Alois Kiener, von Oberkirch (Luzern), in Chur; alle von Beruf Elektro-Installateure. Domizil: Spitalackerstrasse 60, Bern (beim Sekretär Fritz Meichle).

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Metzgerei. — 25. März. Inhaber der Firma **Fritz Lüthi** in Langnau, ist Fritz Lüthi, von Rüderswil, im Hübeli zu Langnau. Metzgerei.

Malergeschäft usw. — 26. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Reusser & Sohn,** Malergeschäft und Autolackiererei, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1930, Seite 1409), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma « Willy Reusser », in Langnau.

Inhaber der Einzelfirma **Willy Reusser,** in Langnau, ist Willy Reusser, von Steffisburg, in Langnau. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft « Reusser & Sohn ». Malergeschäft und Autolackiererei.

26. März. Die **Käsereigenossenschaft Pfaffenbach,** mit Sitz in Pfaffenbach, Gemeinde Langnau (S. H. A. B. Nr. 25 vom 2. Februar 1893, Seite 159, und Nr. 55 vom 8. März 1926, Seite 414/15), hat in der Generalversammlung vom 21. Februar 1931 § 31 ihrer Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der bisher veröffentlichten Tatsachen beschlossen: Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen der Genossen-

schaft. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Letztere haften indessen subsidiär persönlich und solidarisch für von der Generalversammlung beschlossene Bankschulden bis zum maximalen Betrage von Fr. 25,000.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Buchdruckerei usw. — 1. April. Die Einzelfirma **Anna Bigler (vormals R. Zuber-Bigler)**, in Allmendingen, Gemeinde Rubigen, Buchdruckerei und Verlag des Berner-Sonntagsblattes (S. H. A. B. Nr. 36 vom 11. Februar 1920, Seite 251), ist infolge Veräusserung des Geschäftes erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Elektrische Installationen. — 1931. 30. März. Die Firma **Walter Schmid**, elektrotechnisches Installationsgeschäft, in Reiden (S. H. A. B. Nr. 30 vom 5. Februar 1927, Seite 208), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

30. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Kieshandels A. G.», mit Sitz in Brunnen (Schwyz) (S. H. A. B. Nr. 82 vom 10. April 1929, Seite 727), hat unter der Firma **Kieshandels A. G. Brunnen, Verkaufsbureau Luzern** eine Zweigniederlassung in Luzern errichtet. Für die Filiale gelten die gleichen statutarischen Bestimmungen wie für den Hauptsitz. Die Statuten sind am 9. Januar 1929 festgelegt worden. Die Gesellschaft bezweckt: a) Erwerb und Betrieb von Baggerkonzessionen am Vierwaldstättersee; b) Handel mit Sand und Kies, sowie ähnlichen Produkten; c) Schiffstransporte und Güterumschlag. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 300,000, eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Das Kapital ist voll einbezahlt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Verwaltungsrat, bestehend aus 3—7 Mitgliedern; c) die Direktion, und d) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen, soweit das Gesetz es fordert, durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem zurzeit aus 4 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: als Präsident: Zeno Durrer, Industrieller, von Kerns, in Giswil; als Vizepräsident: Gustav Schneider, Fabrikdirektor, von Aarau und Zürich, in Beckenried; als Sekretär: Theodor Hofer, Direktor, von Langnau (Bern) und Basel, in Luzern, und als weiteres Mitglied: Josef Blättler, Baggermeister, von Hergiswil, in Brunnen. Zeno Durrer, Gustav Schneider und Theodor Hofer führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bahnhofplatz Nr. 1.

Zementwaren usw. — 30. März. Inhaber der Firma **Markus Tolusso**, in Willisaustadt, ist Markus Tolusso, italienischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Willisau. Zementwarenfabrikation und Baumaterialienhandlung.

Elektrische Installationen. — 30. März. Inhaber der Firma **Hans Zimmerli**, in Reiden, ist Hans Zimmerli, von Oftringen, in Reiden. Elektrotechnisches Installationsgeschäft, Radioapparate. Reiden.

30. März. **Viehzuchtgenossenschaft Luzern-Kriens**, Genossenschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1928, Seite 2451). An Stelle des zurückgetretenen Josef Bisang wurde als Kassier ohne Unterschriftsberechtigung in den Vorstand gewählt Fritz Glättli, Geschäftsführer, von Zürich, in Luzern.

30. März. **Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee (Société anonyme de fabrique de fourneaux à Sursee)**, mit Sitz in Sursee (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1930, Seite 2279). Die Prokura von Gustav Dierauer ist erloschen.

31. März. **Betriebs-Krankenkasse der Spinnerei Kriens**, Genossenschaft, mit Sitz in Kriens (S. H. A. B. Nr. 82 vom 8. April 1930, Seite 751). Der Präsident Josef Anderhub und die Beisitzerin Elise Wipf sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Der Vorstand setzt sich gegenwärtig wie folgt zusammen: Präsident ist der bisherige Aktuar Max Disler; Vizepräsident ist Otto Spiller, Werkmeister, von Basel, in Kriens; als Aktuar wurde der bisherige Vizepräsident Alois Arnet bezeichnet; Kassier-Rechnungsführer ist Jost Bachmann (bisher), und Beisitzerinnen sind Frau Josephine Erni-Trütsch (bisher), Fräulein Marie Trüeb (bisher) und Frau Sladelmann-Krauer, Fabrikarbeiterin, von Escholzmatt, in Kriens (neu). Präsident und Aktuar führen kollektiv zu zweien die Unterschrift.

Strickwaren. — 31. März. Der Inhaber der Firma **J. Hunkeler**, in Reiden, Josef Hunkeler, Strickwaren, in Reiden (S. H. A. B. Nr. 8 vom 24. Januar 1883, Seite 54), ist nun Bürger von Reiden.

Schuhhandlung. — 31. März. Inhaber der Firma **Leo Brunner**, in Reiden, ist Leo Brunner, von Langnau, in Reiden. Schuhhandlung.

31. März. **Aktiengesellschaft für pharmazeutische Produkte**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 250 vom 27. Oktober 1925, Seite 1802). Isak Erlanger-Farntrog ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Einzelunterschrift erloschen.

31. März. **Angulus Schuhwerk A. G.**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 129 vom 5. Juni 1930, Seite 1186). Die Verwaltungsratsmitglieder Victor Helfenberger und Elisabeth Ueberlin sind zurückgetreten und ihre Unterschriften erloschen. An der Generalversammlung vom 10. März 1931 wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt: Frau Alice Bucher, von Zürich, in Luzern, und Wilhelm Zins, Kaufmann, von und in Zürich. Sie zeichnen kollektiv zu zweien unter sich.

Gasthaus. — 31. März. Inhaber der Firma **Hans Erni**, in Kriens, ist Hans Erni-Rengger, von Eschenbach, in Kriens. Betrieb des Gasthauses und Restaurants Pilatus.

Münzen, Medaillen. — 31. März. Firma «Adolph Hess Nachf.», in Frankfurt a. M. (eingetragen am Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt a. M. seit 9. März 1901, unter 16. H. R. A. 1556) (einziger gegenwärtiger Inhaber: Dr. Hermann Feith, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Frankfurt), hat unterm 31. März 1931 in Luzern unter der Firma **Adolph Hess Nachf., Zweigniederlassung Luzern**, in Luzern, eine Filiale errichtet. Ausser dem Obgenannten zeichnet für die Filiale Luzern in Einzelzeichnung Hermann Rosenberg, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Luzern. Handel in Münzen und Medaillen; numismatische Auktionen. Weggisgasse 14.

31. März. **Società Esportazione Foraggi, in Brescia, Zweigniederlassung Luzern**, Luzerner Niederlassung der gleichnamigen Kollektivgesellschaft, mit Hauptsitz in Brescia (S. H. A. B. Nr. 165 vom 18. Juli 1930, Seite 1522). An Johann Baumeler, Kaufmann, von und in Luzern, ist für die Zweigniederlassung Luzern Einzelprokura erteilt. Das Geschäftslokal befindet sich nun Grendelstrasse 8.

Glarus — Glaris — Glarona

1931. 13. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **«Holderbank» Financière Glarus A. G. («Holderbank» Financière Glaris S. A.)**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 181 vom 6. August 1930), hat in der Generalversammlung vom 28. Februar 1931 das Aktienkapital von bisher Fr. 5,000,000 durch Ausgabe weiterer 4500 Namenaktien von Fr. 500 um Fr. 2,250,000 erhöht auf Fr. 7,250,000, eingeteilt in 14,500 Namenaktien von je Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Liqueurs, vins. — 1931. 30 mars. La raison **Louis Gapany-Morand**, liqueurs, vins, à Bulle (F. o. s. du c. du 1er mai 1922, n° 100, page 838), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Liqueurs, vins, poterie, etc. — 30 mars. Le chef de la raison **Vve. Louis Gapany-Morand**, à Bulle, est Marie Gapany, née Morand, veuve de Louis, originaire de Marsens et Echarlens, domiciliée à Bulle. Liqueurs, vins, poterie, articles de ménage. Rue de Gruyères.

31 mars. Dans son assemblée générale du 26 février 1931, le **Syndicat agricole de la Gruyère**, société coopérative, ayant son siège à Bulle (F. o. s. du c. du 14 septembre 1915, n° 214, page 1254), a renouvelé son comité comme suit: Antoine Morard, originaire de Gumefens, administrateur, à Marsens, membre déjà inscrit, devient président; Gaspard Joillet, originaire de Vaulruz, domicilié à La Tour-de-Trême, agriculteur, vice-président; Placide Murith, agriculteur, de Gruyères, à Epagny, membre; Ernest Barras, agriculteur, originaire de Châtel-s.-Montsalvens, à Bulle, membre; Louis Yerly, secrétaire, déjà inscrit, est confirmé dans ses fonctions. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire. Les signatures conférées à Jean Guillet et Louis Blanc sont éteintes et radiées.

Bureau de Fribourg

1er avril. Dominique Nicolet et Joseph Nicolet ont cessé de faire partie de la commission de la **Société de laiterie de Cottens**, dont le siège est à Cottens (F. o. s. du c. du 24 avril 1930, n° 94, page 872). Ont été élus à leur place Casimir Curty, originaire de Montagny les Monts, agriculteur, à Cottens, et Charles Nicolet, originaire de Cottens, agriculteur, à Cottens (ce dernier déjà inscrit comme secrétaire de la commission). La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

1er avril. Louis Yerly, secrétaire, et Fabien Yerly, membre, ont cessé de faire partie du comité de la **Société de Laiterie de Treyvaux**, société coopérative, dont le siège est à Treyvaux (F. o. s. du c. du 2 mai 1929, n° 101, page 901). Ont été élus à leur place en qualité de secrétaire, Justin Sciboz, agriculteur, de et à Treyvaux et, en qualité de membre, François Peiry, agriculteur, de et à Treyvaux. La signature de Louis Yerly, éteinte, est radiée. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Commerce de bétail. — 31 mars. Le chef de la maison **Max Ecoffey**, à Vuisternens devant Romont, et Max Ecoffey, de Rueyres-Treyfayes, à Vuisternens devant Romont. Commerce de bétail.

Commerce de bétail. — 31 mars. Le chef de la maison **Adrien Mugny**, à Villaranon, est Adrien Mugny, originaire d'Henniez, à Villaranon. Commerce de bétail.

31 mars. **Syndicat d'élevage bovin de Villaz-St-Pierre et environs**, société coopérative ayant son siège à Villaz-St-Pierre (F. o. s. du c. du 27 juillet 1914, n° 177, page 1302). Pierre Bovet, Jean Steffen et Maurice Nicolet ont cessé de faire partie de la Direction. Ont été nommés en leur remplacement: Emile Panchaud, agriculteur, de Poliez-le-Grand, à Villarimboud; Jules Bovet, agriculteur, d'Auboranges, à Lussy, et Auguste Chatagny, agriculteur, de Corserey, à Chavannes-sous-Orsonnens. En séance de la commission du 31 octobre 1915, Joseph Rhême, agriculteur, de et à Lussy, a été nommé secrétaire en remplacement de Pierre Sallin, dont la signature est radiée. Les signatures collectives du président et du secrétaire engagent la société vis-à-vis des tiers.

Commerce de bétail. — 1er avril. Le chef de la maison **Pierre Clément**, à Chapelle-sur-Oron, est Pierre Clément, originaire d'Ependes (Fribourg), à Chapelle. Commerce de bétail.

Commerce de bétail. — 1er avril. Le chef de la maison **Joseph Jaquat**, aux Glânes, est Joseph Jaquat, de Chavannes-sous-Orsonnens et Villaraboud, domicilié aux Glânes. Commerce de bétail.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

31. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Bauernverein Ueberstorf und Umgebung**, in Ueberstorf (S. H. A. B. Nr. 302 vom 1. August 1904), hat in der Generalversammlung vom 29. März 1931 den Vorstand neu bestellt, infolge Rücktrittes bzw. Todes sämtlicher Mitglieder, mit Ausnahme des Franz Boschung und Joseph Siffert. Der Vorstand besteht demnach aus: Präsident: Franz Boschung, Wirt und Nationalrat, von Wünnewil, in Ueberstorf; Vizepräsident: Jakob Portmann, Landwirt, von Schüpfheim, in Ueberstorf; Sekretär-Kassier: Joseph Siffert, Landwirt, von und in Ueberstorf; Mitglieder: Alfons Schneuwly, Landwirt, von Wünnewil, in Ueberstorf; Johann Jakob Lehmann, Landwirt, von Ueberstorf, in Geretsried (Ueberstorf); Jakob Berger, Landwirt, von Steffisburg, in Ueberstorf; Joseph Duret, Landwirt, von Noréaz, in Eggelried-Wünnewil; Gottlieb Krachenbühl, Landwirt, von Schlosswil, in Albligen. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident Franz Boschung oder der Vizepräsident Jakob Portmann kollektiv mit dem Sekretär Joseph Siffert. Die Zeichnungsberechtigung des früheren Präsidenten Jakob Berger ist erloschen. Die übrigen frühern Vorstandsmitglieder Fritz Marbach, Johann Joseph Schmutz und Benedikt Dick werden ebenfalls gelöscht.

31. März. Die **Viehzuchtgenossenschaft Ueberstorf**, Genossenschaft mit Sitz in Ueberstorf (S. H. A. B. Nr. 113 vom 22. April 1897), hat in der Generalversammlung vom 18. Januar 1931 den Vorstand neu bestellt, infolge Rücktrittes bzw. Todes sämtlicher Mitglieder, mit Ausnahme des Franz Boschung. Der Vorstand besteht aus: Präsident: Jakob Portmann, Landwirt, von Schüpfheim, in Ueberstorf; Vizepräsident: Franz Boschung, Landwirt und Nationalrat, von Wünnewil, in Ueberstorf; Sekretär: Joseph Siffert, Landwirt, von und in Ueberstorf; Kassier: Alfons Schneuwly, Landwirt, von Wünnewil, in Ueberstorf. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident Jakob Portmann mit dem Sekretär Joseph Siffert kollektiv. Die Zeichnungsberechtigung des Jakob Berger und des Joh. Jos. Schmutz ist erloschen. Der frühere Vizepräsident Rudolf Nussbaum wird ebenfalls gestrichen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

1931. 1. April. Die Firma **Hydraulische Kalk- & Gipsfabrik, Terrazzo- & Jurasitwerke Bärschwil A.-G. in Bärschwil (Fabrique de Chaux Hydraulique**

et de Gypse et Usines de Terrazzo et de Jurasite Bärschwil S. A. à Bärschwil), Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bärschwil, hat in der ordentlichen Generalversammlung vom 7. März 1931 in Abänderung der publizierten Tatsachen (S. H. A. B. vom 29. September 1930, Nr. 227, Seite 1982) Art. 13 der Statuten in dem Sinne abgeändert, dass der Verwaltungsrat anstatt aus 3 bis 5 aus 3 bis 7 Mitgliedern besteht.

Bureau Grenchen-Bettlach

Atelier de sertissage. — 1. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schärz & Cie.**, Atelier de sertissage, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 121 vom 28. Mai 1929, Seite 1099), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma « Gerald Schärz », in Grenchen.

Inhaber der Firma **Gerald Schärz**, in Grenchen, ist Gerald Schärz, von Därligen (Bern), wohnhaft in Grenchen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft « Schärz & Cie. », in Grenchen. Atelier de sertissage. Lindenstrasse.

1. April. Firma **Vogt & Cie. Aktiengesellschaft Uhrenfabrik Fortis Grenchen (Vogt & Cie. Société Anonyme Fabrique d'Horlogerie Fortis Grenchen) (Vogt & Cie. Limited Fortis Watch Co. Grenchen)**, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1930, Seite 1101). Die Firma erteilt Kollektivprokura an Konrad Kübler, von Schaffhausen, in Grenchen, und Fräulein Olga Wyss, von und in Langendorf. Die beiden zeichnen namens der Gesellschaft kollektiv zu zweien.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Wirtschaft, Bäckerei. — 1931. 1. April. Die Firma **Adolf Kreis, z. Mühle**, Wirtschaft und Bäckerei, in Schönengrund (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1908, Seite 26), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Drogerie usw. — 1. April. Die Firma **Caspar Roos**, Medizinaldrogerie und Spezialitätengeschäft, in Heiden (S. H. A. B. Nr. 304 vom 5. Dezember 1912, Seite 2105), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Gasthaus usw. — 1. April. Die Firma **Frau Wwe. Maria Luisa Gaisbachgrabner**, Gasthaus und Pension, in Heiden (S. H. A. B. Nr. 186 vom 12. August 1930, Seite 1687), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Tuch- und Manufakturwaren. — 1. April. Die Firma **Ulr. Schläpfer**, Tuch- und Manufakturwarenhandlung, in Heiden (S. H. A. B. Nr. 66 vom 8. Mai 1883, Seite 529), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Elektrische Apparate, Maschinen usw. — 1931. 31. März. **Aktiengesellschaft Kummler & Matter (Société Anonyme Kummler & Matter) (Kummler & Matter Limited)**, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 160 vom 12. Juli 1930, Seite 1485). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. März 1931 haben die Aktionäre dieser Gesellschaft das Stammaktienkapital von bisher Fr. 700,000, eingeteilt in 2800 Inhaberaktien von je Franken 250, auf Fr. 350,000 reduziert durch Abschreibung von Fr. 125 auf jeder Aktie. Sodann wurden die 2800 Stück Stammaktien zu Fr. 125 in Aktien zu Fr. 500 umgewandelt durch Zusammenlegung von je 4 Stück zu einer neuen Aktie. Gleichzeitig wurde die Erhöhung des Prioritätsaktienkapitals von bisher Fr. 500,000, eingeteilt in 2000 Inhaberaktien im Nennwerte von je Fr. 250, auf Fr. 1,000,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von 2000 neuen Prioritätsaktien zu Fr. 250. Die Gesellschaft hat sich ferner neue Statuten gegeben. Die publizierten Tatsachen haben dadurch folgende Aenderungen erfahren. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation und Erstellung von elektrischen und andern Apparaten, Maschinen, Anlagen und Installationen aller Art, sowie den Handel damit und die Durchführung aller entsprechenden Transaktionen. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an andern Unternehmungen zu beteiligen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 1,350,000 und ist eingeteilt in 700 Stammaktien im Nennwerte von je Fr. 500 und 4000 Prioritätsaktien im Nennwerte von je Fr. 250. Sämtliche Aktien lauten auf den Inhaber und sind voll einbezahlt. Alle übrigen Statutenänderungen berühren die veröffentlichten Bestimmungen nicht. Rudolf Wartmann und Emile Noizet sind aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. Neu wurde in den Verwaltungsrat ohne Unterschriftsberechtigung gewählt Dr. Wilhelm Frick, Rechtsanwalt, von und in Zürich.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Metzgerei, Wirtschaft usw. — 1931. 31. März. Die Firma **Albert Scholl**, Metzgerei, Landwirtschaft, Wirtschaft, in Matzingen (S. H. A. B. Nr. 272 vom 19. November 1918, Seite 1799), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Metzgerei, Wirtschaft. — 31. März. Inhaber der Firma **Robert Scholl**, in Matzingen, ist Robert Scholl, von Diessbach (Bern), in Matzingen. Metzgerei und Wirtschaft zum Ochsen; Viehhandel.

31. März. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Käsereigesellschaft Fischbach-Raperswilen**, in Fischbach, Gemeinde Raperswilen (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1917, Seite 84), ist der Aktuar Konrad Gremlich infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde das bisherige Vorstandsmitglied Johann Herzog-Stark zum Aktuar ernannt. Neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt Johann Nussbaum, Landwirt, von Mirchel (Bern), in Helsighausen-Raperswilen. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

31. März. **Käsereigenossenschaft Lengwil**, in Lengwil-Egnach (S. H. A. B. Nr. 180 vom 6. August 1925, Seite 1361). Ulrich Gerster, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgetreten. Seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde der bisherige Kassier Wilhelm Gerster zum Präsidenten ernannt und neu wurde als Kassier in den Vorstand gewählt Karl Enderlin, Landwirt, von Arbon, in Lengwil-Egnach. Präsident, Aktuar und Kassier führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

31. März. **Elektrizitätsgenossenschaft Hatswil**, in Hatswil, Gemeinde Hefenhofen (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1917, Seite 434). Johann Straub, Präsident, und August Straub, jun., sind aus dem Vorstand ausgetreten. Die Unterschrift des erstern ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Hermann Stutz, Baumeister, von Matzingen, in Hatswil-Hefenhofen, als Präsident, und Christian Stähelin, Landwirt, von Sommeri, in Moos-Hefenhofen, als Beisitzer. Der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar-Kassier führen kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Lavorazione delle pietre, ecc. — 1931. 31 marzo. Aldo Cacciamognaga fu Francesco, si è ritirato dalla società in nome collettivo **Cacciamognaga, Frigerio & Verganti**, in Locarno, lavorazione delle pietre industriali e delle pietre fine per orologi (F. u. s. di c. del 26 gennaio 1927, n° 21, pag. 149). Gli altri soci Ambrogio Frigerio, di Arturo, da Imberido (Italia), e Serafino Verganti, fu Emilio, da Milano (Italia), entrambi in Locarno, continuano questa società in nome collettivo sotto la ragione sociale **Frigerio e Verganti**, con sede in Locarno. Località: Quartier Nuovo.

Ufficio di Lugano

1° aprile. **Fabbrica Svizzera di Carrozze A. Chiattone & Ci. S. A.**, società anonima con sede a Lugano (F. u. s. di c. del 28 marzo 1930, pag. 664). Emilio Taddei ha cessato di far parte del consiglio di amministrazione e di conseguenza viene cancellato il suo diritto alla firma sociale. Nell'assemblea del 21 febbraio 1931 venne designato nuovo membro del consiglio di amministrazione Henry Morel, di Giovanni, industriale, da Marnand (Vaud), domiciliato in Lugano, il quale firmerà collettivamente con uno degli aventi diritto.

Officina riparazioni e motori. — 1° aprile. La società in nome collettivo **Foglia & Vieari**, in Lugano (F. u. s. di c. del 27 febbraio 1928, n° 48, pag. 374), officina riparazioni e motori, viene cancellata dal registro di commercio per avvenuto scioglimento e liquidazione, con cessione di attivo e passivo alla ditta individuale «Carlo Vicari», in Lugano.

Titolare della ditta **Carlo Vieari**, in Lugano, è Carlo Vicari, di Giovanni, da Ponte Tresa, in Cassarate di Castagnola. La ditta assume attivo e passivo della cancellata società in nome collettivo «Foglia & Vieari». Garage ed officina meccanica per la riparazione di motori. Via Cassarate.

Distretto di Mendrisio

Caffè. — 31 marzo. Titolare della ditta individuale **Pierino Regazzoni**, in Vacallo, è Pierino Regazzoni, di Giovanni, da Berzona, domiciliato a Vacallo. Esercizio del Caffè-ristorante della Posta in S. Simone di Vacallo.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Orbe

1931. 31 mars. La **Société pour le Développement de Romainmôtier**, association dont le siège social est à Romainmôtier (F. o. s. du c. n° 297 du 1er décembre 1897, page 1218, et n° 23 du 29 janvier 1919, page 142), fait inscrire que, dans son assemblée générale du 26 janvier 1931 elle a renouvelé son comité, et a nommé: Président: Eugène Rochaz (inscrit), et secrétaire: Marthe Guignard, de l'Abbaye, Vallée de Joux, institutrice, en remplacement de Paul Magnin, dont la signature est radiée. Le président et la secrétaire signent collectivement.

Bureau de Vevey

Institut de jeunes filles. — 1er avril. Le chef de la raison **Dorothy Crawfurd**, à Clarens, le Châtelard, est Dorothy Crawfurd, née Cox, de nationalité anglaise, domiciliée à Clarens. Exploitation d'un institut de jeunes filles. Les Crêtes, Villa La Chataigneraie.

1er avril. **Banque Fédérale (Société Anonyme)**, dont le siège principal est à Zurich, Comptoir de Vevey (F. o. s. du c. du 3 septembre 1929, n° 205, page 1787). La signature collective à deux avec une autre personne autorisée à cet effet a été conférée à Alfred Schaer, de Wil (St-Gall), directeur du Comptoir de Zurich et membre de la direction centrale, domicilié à Zurich. La signature de Hans Gerber, sous-directeur, est radiée.

Travaux en mosaïque, etc. — 1er avril. La société en nom collectif **H. & E. Pédroli, en liquidation**, dont le siège est à La Tour-de-Peilz, revêtements, mosaïques, etc. (F. o. s. du c. des 9 septembre 1925, n° 209, page 1534; 29 décembre 1926, n° 314, page 2273), est radiée, la liquidation étant actuellement terminée.

Hôtel. — 1er avril. Le chef de la raison **Albert Brandenburger**, à Clarens, le Châtelard, est Albert, fils de Joseph Brandenburger, originaire de Massagno (Tessin), domicilié à Clarens. Exploitation de l'Hôtel du Châtelard. Rue de la Gare n° 29.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

1931. 30 mars. L'association **Section Chaux-de-Fonds du Club Alpin Suisse**, dont le siège est à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 6 janvier 1912, n° 4), a, dans son assemblée générale du 9 janvier 1931 décidé sa radiation du registre du commerce. Il n'y a pas de passif. L'association continue d'exister sans inscription conformément aux articles 52 et 60 du C. c. s.

30 mars. L'association **Société de l'Immeuble Rue des Arts, à La Chaux-de-Fonds**, dont le siège est à La Chaux-de-Fonds, a constitué son comité comme suit: président: Eugène DuBois-Henriod, du Locle et de La Chaux-de-Fonds, chef de bureau, à La Chaux-de-Fonds; caissier: Pierre Feissly, de Anet (Berne) et Auvernier (Neuchâtel), Gérant d'immeubles, à La Chaux-de-Fonds. Les signatures de Félix Jeanneret et Charles-Oscar DuBois sont radiées. L'association continue d'être engagée par la signature collective du président et du caissier.

Genf — Genève — Ginevra

1931. 27 mars. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 9 mars 1931, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Avenue Mon Repos B.**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et, notamment l'acquisition pour le prix de fr. 40,600 d'un immeuble sis en la commune du Petit-Saconnex, Avenue Mon-Repos, propriété actuelle de la Société Immobilière de Sécheron. Son siège social est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à fr. 24,000, divisé en 24 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre en la personne de Félix Perelli, entrepreneur, de et à Genève. Siège social: Rue de la Navigation n° 5, chez Félix Perelli.

30 mars. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 25 mars 1931, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Ecole-Temple**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et, notamment l'acquisition pour le prix de fr. 20,000 d'un immeuble sis à Genève, rue de l'Ecole n° 37. Son siège social est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à fr. 15,000, divisé en 15 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé d'un

membre, en la personne de Charles Zanello, entrepreneur, de Genève, à Cologny. Siège social: Rue de l'Ecole 24, chez Ch. Zanello.

Pharmacie, etc. — 31 mars. La raison **Henri Plan**, pharmacie et laboratoires de produits pharmaceutiques et diététiques, à l'enseigne: «Pharmacie du Théâtre», à Genève (F. o. s. du c. du 15 avril 1922, page 736), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Pharmacie, etc. — 31 mars. Le chef de la maison **André Junod**, à Genève, est Ami-André Junod, de Ste-Croix (Vaud), domicilié à Chêne-Bougeries, marié sous le régime de la séparation de biens, avec Florence-Sophie, née Gysin. Pharmacie et laboratoires de produits pharmaceutiques et diététiques, à l'enseigne: «Pharmacie du Théâtre». 4, Place Neuve.

Améliorations foncières et travaux publics. — 31 mars. La maison **Schmidhauser**, améliorations foncières et travaux publics, inscrite à Plainpalais (F. o. s. du c. du 27 juin 1928, page 1269), a transféré son siège commercial à Châtelaine (Vernier), 27, chemin du Bouchet. Le domicile particulier du titulaire est également à Châtelaine.

31 mars. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Adrien Picot, notaire, à Genève, la **Société Anonyme du Centre B.**, établie aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 4 mars 1926, page 392), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 19 mars 1931, voté sa dissolution. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation, qui sera opérée par son administrateur unique, Frédéric de Morsier (déjà inscrit).

31 mars. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 26 mars 1931, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Rue de Montchoisy N° 11**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et, notamment l'acquisition pour le prix de fr. 160,000, d'un immeuble sis aux Eaux-Vives, Rue de Montchoisy N° 11. Son siège social est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à fr. 10.000, divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, soit de Joseph Gavard, régisseur, de et à Genève. Siège social: Rue de Hollande 12 (bureau de «Gavard et Stengle»).

31 mars. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 26 mars 1931, il a été constitué sous la dénomination de: **Société Immobilière Boulevard Carl Vogt N° 12**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et, notamment l'acquisition pour le prix de fr. 105,000 d'un immeuble sis à Plainpalais, Boulevard Carl Vogt N° 12. Son siège social est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à fr. 10,000, divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers, par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, soit de Joseph Gavard, régisseur, de et à Genève. Siège social: Rue de Hollande 12 (bureau de «Gavard et Stengle»).

Société Anonyme Champel Beau-Séjour

Emprunt 4 % Hôtel 1894 (titre jaune)

En application de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers, MM. les porteurs d'obligations sont convoqués en **assemblée générale**, pour le **jeudi 23 avril 1931, à 14.30 heures, à l'Hôtel Beau-Séjour, à Champel** (Genève).

ORDRE DU JOUR:

Prorogation de l'emprunt pendant 10 ans dès le 1er octobre 1930, sans remboursement partiel avec application pendant cette nouvelle période comme dans la précédente, d'un intérêt variable qui sera payé selon les disponibilités de la Société à un taux fixé entre un minimum de 3 % et un maximum de 5 %.

Une circulaire exposant les motifs et accompagnée du bulletin d'adhésion, est à la disposition des obligataires chez MM. H. Boveyron et Cie, 5, Boulevard du Théâtre, Genève, où les titres devront être déposés avant le 21 avril, pour pouvoir prendre part à l'assemblée. (A. A. 17³)

Genève, le 1er avril 1931. **Le conseil d'administration.**

BANK in BRIG

Aktiven — **Schlussbilanz per 31. Dezember 1930** — **Passiven**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Wechsel-Konto	410,150	—	Aktien-Kapital	1,000,000	—
Kassa	261,360	35	Reserve-Fonds	250,000	—
Korrespondenten: Debitoren	839,515	41	Obligationen	3,321,450	—
Konti-Korrenti: Debitoren	3,018,328	—	Sparkassa	2,631,399	30
Hypothekar- und Gemeinde-Darlehen	4,836,195	85	Korrespondenten: Kreditoren	336,115	45
Wertschriften	655,924	50	Konti-Korrenti: Kreditoren	2,325,763	03
Kautionen	133,928	20	Obligationen-Zinsen	72,773	30
Mobiliar	1	—	Dividenden	70,000	—
			Tantièmen	8,931	40
			Beiträge zu gemeinnützigen und wohltätigen Zwecken	2,500	—
			Kautionen	133,928	20
			Gewinn- und Verlustrechnung: Vortrag	2,542	63
	10,155,403	31		10,155,403	31

Soll — **Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1930** — **Haben**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Allgemeine Unkosten	74,646	98	Saldovortrag vom 31. Dezember 1929	4,736	21
Kriegssteuer pro 1930	2,461	20	Provisionen	31,759	49
Staatssteuer pro 1930	6,317	—	Kreditoren-Zinsen	612,947	27
Gemeindesteuer pro 1930	6,002	20			
Debitoren-Zinsen	456,041	56			
Saldovortrag vom 31. Dezember 1929	4,736	21			
Reingewinn pro 1930	99,237	82	(A. G. 60)		
	649,442	97		649,442	97

Spar- und Leihkasse in Thun

Aktiven — **Bilanz auf 31. Dezember 1930** (nach Genehmigung der Anträge des Verwaltungsrates) — **Passiven**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa	473,529	96	Eigenes Kapital:		
Bankguthaben	1,708,628	90	a) Aktienkapital	5,000,000	—
Auslandguthaben für Rechnung Dritter	7,124	40	b) Reservefonds	1,000,000	—
Coupons	6,149	50	c) Spezialreservefonds	550,000	—
Wechselportefeuille	2,332,000	—	d) Dividenden- und Verlustreserve	460,000	—
Devisen	45,596	80	e) Unterstützungsfonds	248,478	—
Wertschriften	4,880,734	40	f) Gewinn-Saldo-Vortrag	9,352	80
Akkreditierte	21,188,002	55	Rückstellung für Neubau	58,000	—
Schuldschein-Darlehen	14,927,383	60	Kassenscheine	13,617,500	—
Hypothekar-Darlehen	9,335,364	25	Spareinlagen	26,878,316	44
Zu veräussernde Liegenschaften	375,000	—	Deponenten	6,039,805	36
Liegenschaften für den eigenen Gebrauch	435,000	—	Akkreditierte	1,029,260	70
Liegenschaft «Kreuz» erworben für ein neues Bankgebäude	1	—	Gutscheine in laufender Rechnung	512,904	25
Kautionen Fr. 471,998.15.			Bankschulden	612,179	46
Diverse Bilanz-Konti	37,510	—	Auslandguthaben für Rechnung Dritter	7,124	40
Zinse	1,024,058	20	Kautionen Fr. 471,998.15.		
Mobiliar	1	—	Diverse Bilanz-Konti	445,748	74
			Laufende Zinse	307,414	41
	56,776,084	56		56,776,081	56

Soll — **Gewinn- und Verlust-Rechnung abgeschlossen auf 31. Dezember 1930** — **Haben**

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Verwaltungs- und Liegenschafts-Unkosten	369,924	54	Vortrag aus 1929	11,111	45
Steuern	99,061	59	Wechselertrag	187,206	84
Rückstellung für Neubau	50,000	—	Zinsen und Kommissionen	2,795,032	83
Zinse	2,062,120	80	Mietzinse	32,025	—
Verluste	5,907	35	Kursgewinne auf Wertschriften	91,086	30
Abschreibungen	110,383	15	Diverse	60,512	19
Diverse	147	90			
Gewinn	479,432	28	(A. G. 61)		
	3,176,977	61		3,176,977	61

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 1er au 10 avril à **80,61 %** (agio du 21 au 31 mars 79,58 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301, du 24 décembre 1929, concernant le payement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les nos 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930). 78. 7. 4. 31.

Italien — Stempelsteuer auf Zollschriftstücken

Ein im italienischen Amtsblatt («Gazzetta Ufficiale») vom 31. März 1931 veröffentlichtes Gesetzesdekret vom 26. gl. Mts. bestimmt folgendes:

Ab 1. April 1931 unterliegen die Scheine und Quittungen («bollette e quietanze») für Zolleinnahmen jeder Art, für verfallene Lagergebühren oder für die nach der endgültigen Berechnung des Zolls angebrachten Gegenzeichen, für die ergänzende Bezahlung zu wenig erhobener Zölle, sowie für den Bezug von Bussen folgenden Stempelabgaben:

Bis zu 100 Lire: feste Gebühr von Lire 0. 25; falls der Betrag 100 Lire übersteigt: für je 1000 Lire oder Bruchteile von 1000 Lire: Lire 0. 65, jedoch höchstens Lire 60. —. Wenn der Gesamtbetrag der Stempelsteuer den Bruchteil einer Lira ausmacht, so wird er auf eine Lira aufgerundet.

Die hiervor erwähnte Stempelsteuer wird auf dem wirklichen Betrag der Schriftstücke in gesetzlicher Währung berechnet. 78. 7. 4. 31.

Gesandtschaften und Konsulate
Légations et consulats — Legazioni e consolati

Am 20. März 1931 hat Herr Manuel Aguirre y de Cárcer dem Bundesrate sein Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister von Spanien bei der Schweiz, Eidgenossensehaft, sowie das Abberufungsschreiben seines Vorgängers, Herrn Mauricio López-Roberts y Terry, Marquis de la Torrehermosa, überreicht.

Laut einer Mitteilung der finnländischen Gesandtschaft ist in Genf ein Konsulat der Republik Finnland, mit Amtsbefugnis über die Kantone Freiburg, Waadt, Wallis, Neuenburg und Genf, errichtet worden. Dem zum Honorarkonsul von Finnland ernannten Herrn Philippe Wieland ist das Exequatur erteilt worden.

Dem an Stelle des Herrn Ribeiro zum Berufskonsul von Brasilien in St. Gallen, mit Amtsbefugnis über die Stadt St. Gallen ernannten Herrn João Constantino Pinto Peixoto wird das Exequatur erteilt.

Dem an Stelle des zurückgetretenen Herrn Enrique Heymann zum Honorarvizekonsul der argentinischen Republik in Lugano, mit Amtsbefugnis über den Kanton Tessin ernannten Herrn Juan Maria Cabral wird das Exequatur erteilt. 78. 7. 4. 31.

M. Manuel Aguirre y de Cárcer a remis, le 20 mars 1931, au Conseil fédéral les lettres l'accréditant en qualité d'envoyé extraordinaire et ministre plénipotentiaire d'Espagne près la Confédération suisse, ainsi que les lettres de rappel de son prédécesseur, M. Mauricio López-Roberts y Terry, marquis de la Torrehermosa.

Suivant une communication de la légation de Finlande, un consulat de ce pays a été créé à Genève avec juridiction sur les cantons de Fribourg, Vaud, Valais, Neuchâtel et Genève. Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Philippe Wieland, nommé consul honoraire de Finlande à Genève.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. João Constantino Pinto Peixoto, nommé consul de carrière du Brésil à St-Gall, avec juridiction sur la ville de St-Gall, en remplacement de M. Ribeiro.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Juan Maria Cabral, nommé vice-consul honoraire de la république Argentine à Lugano, avec juridiction sur le canton du Tessin, en remplacement de M. Enrique Heymann, démissionnaire. 78. 7. 4. 31.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 31. März 1931 — Situation hebdomadaire au 31 mars 1931

Aktiven — Actif

	Letzter Ausweis / Dernière situation Fr.		Fr.	
1. Goldbestand:				Encaisse or
im Inland	642,798,201. 40			en Suisse
im Ausland	—			à l'étranger
	642,798,201. 40	—	124,155. 15	
2. Golddevisen	306,085,362. 87	—	10,755,566. 25	Disponibilités or à l'étranger
3. Inlandportefeuille	53,402,013. 92	+	25,433,424. 57	Portefeuille effets sur la Suisse
4. Lombardvorschüsse:				Avances sur nantissement
als Notendeckung verw.	41,156,434. 79	+	5,149,642. 44	applicables à couvert d. billets d. banque
Andere Lombardvorsch.	—			Autres avances sur nant.
5. Wertschriften	85,967,655. 10	+	140,055. 45	Titres
6. Korrespondenten:				Correspondants
im Inland	15,250,622. 40	+	2,027,047. 54	en Suisse
im Ausland	20,899,883. 19			à l'étranger
7. Sonstige Aktiven	24,568,583. 90	+	1,781,796. 38	Autres postes de l'actif
Total	1,190,128,757. 57			

Passiven — Passif

	Fr.		Fr.	
1. Eigene Gelder	35,000,000. —		—	Fonds propres
2. Notenumlauf	994,867,020. —	+	95,952,710. —	Billets en circulation
3. Tägl. fäll. Verbindlichkt.	133,769,811. 24	—	74,708,140. 65	Autres engagements à vue
4. Sonstige Passiven	26,991,926. 33	+	2,407,675. 63	Autres postes du passif
Total	1,190,128,757. 57			

Diskontosatz 2 %, seit 22. Januar 1931. — Lombardzinsfuss 3 %, seit 22. Januar 1931.

Taux d'escompte 2 %, depuis le 22 janvier 1931. — Taux pour avances 3 %, depuis le 22 janvier 1931. 78. 7. 4. 31.

Vom schweizerischen Geldmarkt

	Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz: Offiz.	Priv.	Tägl. Geld	Privatsatz im Vergleich zu (+ = über — - = unter): Paris	London	Berlin	New York	Wechsel- (Geld-) Kurse in % über (+) bzw. unter (—) Parität: Frankr.	Engl.	Deutschl.	New York
	%	%	%	%	%	%	%				
2. IV.	2	1	1½	—0,500	—1,625	—3,750	—0,500	+1,4	+1,3	+2,4	+2,8
27. III.	2	1 1/16	1½	—0,437	—1,500	—3,687	—0,437	+1,0	+1,2	+3,3	+2,6
20. III.	2	1	1½	—0,500	—1,625	—3,750	—0,375	+1,4	+1,4	+3,1	+2,9
13. III.	2	15/16	1½	—0,687	—1,687	—3,812	—0,437	+1,5	+1,0	+1,8	+2,6
6. III.	2	1	1½	—0,625	—1,562	—3,750	—0,375	+2,1	+0,5	+0,2	+2,4
27. II.	2½	1	1½	+0,625	+1,625	+3,875	+0,375	+2,3	+0,3	—0,4	+2,1

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 3—4½ %. — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 3 %. 78. 7. 4. 31.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

Aktiengesellschaft Adolph Saurer
in Arbon

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

12. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 22. April 1931, nachmittags 2 Uhr, im Hôtel «Baer», in Arbon.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichts und der Rechnung für das Jahr 1930; Vorlage des Berichts der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend das Jahresergebnis.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht liegen ab 9. April im Bureau der Gesellschaft in Arbon zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes spätestens bis und mit 18. April bezogen werden:

bei den Hauptsitzen und Filialen des Schweizerischen Bankvereins;
bei den Hauptsitzen und Filialen der Schweizerischen Bankgesellschaft;
bei Wegelin & Co. in St. Gallen;
bei der Thurgauischen Kantonalbank in Weinfelden und Arbon.
Bei diesen Stellen ist auch unser gedruckter Jahresbericht erhältlich.

Arbon, den 1. April 1931. (2-8 G) 1069 i

Der Verwaltungsrat.

Fabrik elektrischer Apparate Fr. Sauter, Aktiengesellschaft

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 24. April 1931, vormittags ½ 12 Uhr im Bankhause La Roche & Co. (Rittergasse 25) in Basel

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichts und der Jahresrechnung pro 1930, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung; Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Festsetzung der Entschädigung für die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Statutenänderung (Art. 1).
6. Wahl des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren.

Die Zutrittskarten zu der Generalversammlung werden bis zum 19. April 1931 gegen Hinterlegung der Aktien von der Gesellschaftskasse, sowie vom Bankhause La Roche & Co. verabfolgt, wo auch die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle zur Einsicht der Aktionäre aufliegen. (5005 Q) 1056 i

Basel, den 2. April 1931.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **A. Clavel.**

Valora A.-G. Glarus

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit auf **Dienstag, den 28. April 1931, vormittags 11 Uhr, ins Advokaturbureau Thalberg, Bahnhofstrasse 39,** zur

Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung und Bilanz für das Geschäftsjahr 1930.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Aenderung des Paragraphen 14 der Statuten. (8719 Z) 1072 i

Der Verwaltungsrat.

Société Vaudoise des Mines et Salines de Bex

Le dividende 6 % pour 1930 et payable par fr. 15. —, sous déduction de l'impôt fédéral, contre remise du coupon n° 13.

A Lausanne: à la **Banque Cantonale Vaudoise,**
à Bex: à la **Banque de Bex.** (538-8 L) 1054

Bank in Zofingen

Wir kündigen hierdurch die sämtlichen kündbaren und bis zum 30. Juni 1931 kündbar werdenden 4¾ % und 5 % Obligationen unserer Bank zur Rückzahlung auf sechs Monate gemäss Titelbestimmung; mit dem Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Gleichzeitig offerieren wir bis auf weiteres den Besitzern von kündbaren oder bis zum 30. Juni 1931 kündbar werdenden Obligationen unserer Bank **die Konversion zu 4¼ % bei Verlängerung um 3—5 Jahre,** mit Wirkung vom Ablauf der derzeitigen festen Anlagezeit an; die bezüglichen Titel sind uns zur Abstempelung einzusenden.

Auf neu einbezahlten Obligationengeldern vergüten wir bis auf weiteres 4 % Zins. ;1067

Zofingen, den 31. März 1931.

Die Direktion.

Geld-Anlage

Gut fundierte Gemeinde der Zentralschweiz sucht auf 10 Jahre fest

einige 100,000 Fr.

gesamthaft oder auch in grössern Teilbeträgen aufzunehmen.

Zinsvergütung 4¼ % netto

Offerten nur von direkten Geldgebern erbeten unter **Chiffre B 32733 Lz. an die Publicitas, Luzern.** (32733 Lz) 1011

Vereinigte Kammgarnspinnereien Schaffhausen und Derendingen

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

XXV. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 17. April 1931, 16 Uhr, in das Sitzungszimmer der Eidgenössischen Bank A. G., Bahnhofstrasse 17, Zürich, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz per 1930, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz, abgeschlossen per 31. Dezember 1930, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 30. März ab im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Schaffhausen zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können vom 30. März bis 15. April gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der vertretenen Aktien auf dem Bureau der Gesellschaft in Schaffhausen bezogen werden. Am 16. April und am Versammlungstage selbst werden keine Eintrittskarten mehr verabfolgt. (S403 Z) 869 i

Schaffhausen, den 18. März 1931.

Der Verwaltungsrat.

Alpha A.-G.

Werkstätte für elektr. und mech. Konstruktionen, Nidau

Einladung zur dritten ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 20. April 1931, 15¼ Uhr, im Hotel Bielerhof in Biel

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht pro 1930.
2. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung pro 31. Dezember 1930.
3. Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz- und Jahresrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen im Bureau der Gesellschaft in Nidau zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen, oder sich an derselben vertreten lassen wollen, werden gebeten, ihre Aktien oder den Ausweis deren Hinterlegung bei einer andern Bank, **spätestens bis 18. April a. c. bei der Kantonalbank von Bern,** Filiale Biel, zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

Loèche-les-Bains, le 4 avril 1931.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
H. Flückiger.

Solothurnische Leihkasse

Obligationen-Kündigung

Wir künden hiermit sämtliche **über 4¼ %** verzinsbaren, bis 30. September 1931 kündbaren **Inhaber-Obligationen** unseres Instituts auf den betreffenden Kündigungstermin. (173-2 Sn 1055

Wir offerieren Konversion dieser Titel und laden die tit. Titelinhaber höfl. ein, sich diesbezüglich mit uns ins Einvernehmen setzen zu wollen. **Solothurnische Leihkasse.**

Aktiengesellschaft für Industrie und Handelsunternehmungen

Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 14. April 1931, vormittags 10½ Uhr am Sitze der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 16

TRAKTANDEN:

1. Vorlage der Rechnung für das Geschäftsjahr 1930.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Decharge-Erteilung, Beschlussfassung über das Jahresergebnis und dessen Verwendung.
4. Wahl der Kontrollstelle für 1931. (4984 Q) 1057 i

Basel, den 25. März 1931.

Der Verwaltungsrat.

Polsko-Szwajcarska Fabryka czekolady Suchard S. A.

à Krakow

III. Assemblée générale ordinaire

le mardi 28 avril 1931, à 5 heures de l'après-midi, au siège de la Polsko-Szwajcarska Fabryka czekolady Suchard S. A., Masarska 6, à Krakow

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1930.
2. Rapport des vérificateurs des comptes.
3. Approbation du rapport du conseil d'administration et du bilan, décharge au conseil d'administration.
4. Répartition des bénéfices.
5. Rétribution des vérificateurs des comptes.
6. Nomination de 2 vérificateurs des comptes et d'un suppléant pour l'exercice 1931.
7. Nomination d'un comité pour l'élaboration d'un contrat entre la société et les membres du conseil d'administration.

Pour exercer le droit de vote, les actions (sans les feuilles de coupon) doivent être déposées au plus tard six jours avant l'assemblée à la caisse de la société à Krakow, ou à la caisse de Suchard S. A. à Liestal.

Les actionnaires, qui auront ainsi justifié leur droit de vote, recevront les cartes de légitimation à leur nom, avec indication du nombre de leurs actions déposées et des voix, auxquelles ils auront droit. 1068 i

Krakow, le 25 mars 1931.

Le conseil d'administration de la Polsko-Szwajcarska Fabryka czekolady Suchard S. A.

Société des Hôtels et Bains de Loèche-les-Bains

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **mardi 28 avril 1931, à 16 heures,** à l'Hôtel Bellevue, à Sierre.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Approbation des comptes et du bilan pour l'exercice 1930 et décharge aux organes de l'administration.
4. Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes sont à disposition des actionnaires dès le 18 avril au bureau de la Société à Loèche-les-Bains.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront remises par le dit bureau jusqu'au 21 avril sur présentation des titres ou d'un certificat de dépôt d'un établissement financier. (2221 S) 1061 i

Loeche-les-Bains, le 4 avril 1931.

Le conseil d'administration.

Compagnie des Tramways de Neuchâtel

Les obligations de la Compagnie dont les numéros suivent, ont été désignées par le sort, pour être remboursées:

au 30 juin 1931: au Comptoir d'Escompte de Genève, succ. de Neuchâtel, et à la Banque Cantonale Neuchâteloise. (1713 N) 1113

Emprunt 1903: Nos 53, 93, 125, 167, 209, 249, 254, 324, 349, 376, 427, 446, 453, 495, 537, 566, 571, 638, 706, 729, 748, 813, 828, 829, 856, 859, 860, 917, 958, 959, 1001, 1003, 1045, 1097, 1148, 1175, 1291, 1342, 1359, 1444, 1446, 1449, 1455, 1490, 1530, 1538, 1539, 1556, 1574.

Au 1er septembre 1931: Au comptoir d'Escompte de Genève, succ. de Neuchâtel:

Emprunt 1897: Nos 34, 37, 55, 68, 90, 101, 127, 149, 163, 183, 198, 201, 214, 250, 267, 275, 297, 300, 301, 318, 359, 377, 397, 402, 485.

Emprunt 1899: Nos 10, 30, 35, 43, 46, 47, 49, 60, 79, 94, 95, 100, 185, 214, 221.

Emprunt 1906: Nos 17, 68, 73, 92, 128, 177, 228, 248, 287, 288, 328, 337, 353.

Au 31 décembre 1931: A la Banque Cantonale Neuchâteloise.

Emprunt 1896: Nos 12, 13, 26, 113, 181, 265, 324, 330, 335, 384, 414, 496.

Brauchen Sie Bewegung,

sei es wegen sitzender Arbeitsweise oder um Fettbildung zu verhüten, dann brauchen Sie auch nicht-stopfende Nährmittel! Nehmen Sie täglich als Frühstücksgetränk Caotonic. Der Inhalt einer Tablette wird in Milch zerdrückt und Sie haben ein aromatisches, nahrhaftes Kraftgetränk, das den Stoffwechsel fördert und Ihr Wohlbefinden erhöht.

10 cts. die Portions-Tablette

Das neue *Tobler*-Produkt **CaoTonic** Tobler

GYSI AUFZÜGE EXPRESS

mit leichtem geräuschlosem Gang 2195

Prima Referenzen

Gebr. Gysi & Cie.

Eisenkonstruktionen

Baar - Zug

Tankwagen A.-G. Glarus

vermietet 961

Kesselwagen

Körperliches Unbehagen

ist oft ein Vorbote ernster Gesundheitsstörung. — Eine physikal.-diätetische Kur, beizeiten durchgeführt, ist die beste Vorbeugungsmassnahme gegen Erkrankung. Verlangen Sie kostenlos die Broschüre von Dr. med. v. Segesser « Sorge für Deine Gesundheit », sowie Prospekt B 4. 22-7

Kuranstalt Sennrüti 900 m hoch

Degersheim

Prospekte: F. Danzeisen-Grauer, Dr. med. v. Segesser.

Schweizerfirma

ist in der Lage, in

Antwerpen

trockene, grössere

Räumlichkeiten

mit direktem

Wasser- u. Bahnanschluss

zu vermieten, eventuell die **Einlagerung von Waren** zu besorgen.

Anfragen gef. unter Chiffre H. A. B. 1075 an Publicitas Bern.

Schweizerische Gesellschaft für Metallwerte
Basel

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der **Freitag, den 24. April 1931, vormittags 11 Uhr,** im Sitzungssaal des Schweizerischen Bankvereins, Aeschenvorstadt 1, in Basel, stattfindenden

21. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr vom 1. Februar 1930 bis 31. Januar 1931.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
   a) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz;
   b) Entlastung der Verwaltung;
   c) Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktien spätestens bis und mit Montag, den 20. April, beim Schweizerischen Bankverein in Basel oder in Zürich bis nach Schluss der Generalversammlung zu hinterlegen, wogegen ihnen eine Empfangsbescheinigung und die Zutrittskarte ausgehändigt werden.

Der Bericht der Kontrollstelle, die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 15. April 1931 an in unserem Geschäftslokal, Aeschenvorstadt 1, zur Einsicht der Aktionäre auf. (4980 Q) 1059 i

Basel, den 20. März 1931.

Der Verwaltungsrat.

Fachprüfungen für Bücherrevisoren und Revisionsangestellte

Anmeldungen zu den diesjährigen Prüfungen sind schriftlich an das unterzeichnete Sekretariat zu richten, und zwar zur Teilnahme an der **ersten Prüfung für Revisionsangestellte bis zum 15. August 1931,** zur Teilnahme an der **zweiten Prüfung für Bücherrevisoren bis zum 15. Juni 1931.** Die für Kandidaten der zweiten Prüfung vorgeschriebene Hausarbeit ist ebenfalls **bis zum 15. Juni** einzureichen.

Zu den Prüfungen werden nur Kandidaten zugelassen, welche **hauptamtlich im Revisionsberuf praktisch tätig** (ein Jahr für das erste, zwei Jahre für das zweite Examen) waren. Kandidaten, welche an einer Schweizerischen Hochschule Prüfungen wirtschaftswissenschaftlicher Natur bestanden haben, und die Inhaber des Fachdiploms für Chefbuchhalter des Schweizerischen Kaufmännischen Vereins und der Fédération des Sociétés d'Etudes commerciales de la Suisse romande geniessen unter bestimmten Voraussetzungen gewisse Erleichterungen bei der ersten Prüfung. Das **Prüfungsreglement** und eine **Wegleitung** zur Vorbereitung auf die erste Prüfung (mit Literaturangaben) können gegen Einsendung von Fr. 4 beim Sekretariat bezogen werden. Nähere Auskunft erteilt

Das Sekretariat der Prüfungskommission, Schweizerische Treuhandgesellschaft
St. Albananlage 1, Basel. 1058

Lokalbank

sucht jüngern

Juristen

(Notar oder Fürsprecher)

mit praktischen Erfahrungen im Betreibungs- und Hypothekarwesen. Bewerber, die an selbständiges Arbeiten gewöhnt sind und schon in Bankbetrieben tätig waren, erhalten den Vorzug. Offerten unter Chiffre **D. 2944 Y.** an **Publicitas Bern.** ;1065

Hotels

inserieren zweckmässig

im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Schweizerische Gesellschaft für Tüllindustrie A.-G.
Münchwilen

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 2. April 1931 gelangen die Coupons Nr. 17 der ersten Emission und Nr. 15 der zweiten Emission mit netto Fr. 20. — (nach Abzug der eidgen. Couponsteuer) an unserer Kasse zur Auszahlung. (4956 G) 1070 i

Münchwilen, den 2. April 1931.

Der Verwaltungsrat.

Commune de Vevey

Emprunt Ville de Vevey 3½ % 1888

Remboursement des titres

Les 35 obligations dont suivent les numéros seront remboursées le 30 juin 1931, au siège de la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, ou par ses agences dans le canton de Vaud: (70101 V) 716

Nos	7	12	52	58	60	83	91	105	109	178	239	279	306
314	324	375	378	432	438	443	469	470	482	556	557	650	656
691	698	713	722	724	742	756	794						

Vevey, le 5 mars 1931. **Secrétariat municipal.**

Appel aux Créanciers

La **Compagnie d'Appareils Mécaniques S. A. „C. A. M. S. A.“** ayant décidé dans sa dernière assemblée générale sa liquidation et dissolution, invite par les présentes ceux qui auraient des prétentions éventuelles à formuler à en donner connaissance au liquidateur désigné par l'assemblée générale dans les bureaux de C. A. M. S. A. en liquidation, à Corseaux-Vevey. (13987 L) 812

Galeries du Commerce S.A. Lausanne

Le dividende de l'exercice 1930 est payable contre remise du coupon n° 22, par **fr. 40.—, net d'impôt,** aux domiciles ci-après:

Comptoir d'Escompte de Genève, Lausanne;
Société de Banque Suisse, Lausanne;
MM. Bugnion & Cie., Lausanne. (87-6 L) 1071 i

Le conseil d'administration.

DIE HYSPA
UND IHR
OFFIZIELLER KATALOG

In der Geschichte schweizerischen Schaffens ist die Erste Schweizerische Ausstellung für Hygiene und Sport ein Markstein. Fragen der Erhaltung und Förderung der Gesundheit interessieren jedermann ohne Ausnahme.

Die belebende und fördernde Wirkung für Handel und Industrie, die aus dieser anschaulichen und zeitgemässen Veranstaltung für die Volksgesundheit ausgehen wird, prägt die Hyspa und ihren offiziellen Katalog zu einer seltenen Werbe-Gelegenheit.

Der Hyspa-Katalog ist das gegebene Mittel zur Erreichung derjenigen Besucherklasse, die in erster Linie als Interessent für die ausgestellten Produkte in Betracht kommt.

Der offizielle Katalog überdauert die Ausstellung; er wird aufbewahrt, um Erinnerungen zu wecken und Auskünfte zu geben.

Reservieren Sie sich raschmöglichst Ihren Platz im Hyspa-Katalog, da der Inseratenteil begrenzt ist!

Jede Auskunft durch:

PUBLICITAS

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT société anonyme à Berne